

Mein Traum

Wenn ich schlafe, träume ich, dass ich fliegen kann. Ich träume von meinen Kindern. Sie spielen.

Meine Träume

Ich habe 15 Jahre lang davon geträumt, meine Töchter zu sehen, aber jetzt habe ich meinen Traum verwirklicht. Aber jetzt hatte ich einen Traum, dass ich kann meine Mutter und meine Schwester sehen. Ich habe grosses Glück, dass Gott meinen Traum wahr gemacht hat. Da es unmöglich war, meine Töchter zu erreichen, war es für mich früher nur ein Traum, aber jetzt ist er Wirklichkeit geworden.

Wenn ich ins Bett gehe, dann bin ich meistens entspannt, weil ich schlafen möchte, aber manchmal beschäftigt mich, das was am Tag passierte und dann dauert es ein bisschen länger bis ich einschlafe. Ab und zu passiert in dem Traum etwas Schönes, was im Leben nicht real geworden ist. Zum Beispiel kann ich ein schönes Land besuchen, das ich bis heute nicht besuchen konnte, oder auch dass ich eine schöne Reise mit einem Kreuzschiff in der ganzen Welt machen kann. Aber mit ein bisschen Fantasie träume ich auch, dass es irgendwann möglich ist, dass man eine Reise ins Weltall mit einem speziellen Flugzeug machen kann. Das wäre für mich etwas Schönes wie in dieser Geschichte, die ich erzähle, ein richtiger Traum.

Mein Traum

Als Kind träumte ich, dass ich später in einer kleinen Stadt leben werde, verheiratet bin und viele Kinder haben werde. Gründe ich eine kleine Firma, so werde ich viel Zeit für meine Familie haben.

Viele Jahre lebte ich genau das gegenteilige Leben von dem, was ich geträumt hatte. Ich lebte in einer grossen Stadt, Athen, und verlobt war ich das erste Mal als ich 23 Jahre alt war, aber verheiratet war ich erst ungefähr zehn Jahre später.

Ich hatte die beste Frau gefunden. Sie liebte meinen Traum, deshalb gingen wir aus Athen und verliessen unser sicheres Leben mit gutem Job. Wir sind in eine kleine Stadt umgezogen. Unsere Tochter war damals zwei Monate alt. Dort hatte ich eine kleine Firma aufgebaut. In den besten Jahren hatte diese Firma fünf Mitarbeiter.

Einige Jahre haben wir unseren Traum gelebt, dass wir drei Kinder hätten.

Aber das Leben ist unvorhersehbar, welches wir auf die harte Art lernten.

Als die Finanzkrise kam, meine schlechten Optionen in Kombination mit meiner Liebe für die Firma, brachte sie uns eine Finanzkatastrophe. Das heisst, dass als ich 51 Jahre alt war, waren damals in der Zeit alle umgezogen und ohne Familie hatten wir deshalb nicht genug Zeit und Geld.

Als es uns mit unseren Finanzen wieder besser ging, starteten wir zu planen, dass die Familie in die Schweiz kommen soll, aber da kam die Covid Krise.

Wenn Leute planen, lacht Gott.

Aus dieser harten Lektion des Lebens, habe ich zwei Dinge gelernt.

1. Die Menschen halten viele Dinge im Leben für selbstverständlich. Das ist falsch. Wir sind gesund und denken, dass es immer so bleiben würde. Wir drücken einen Knopf und Licht kommt sofort, deshalb denken wir, dass die ganze Welt so ist. Wir haben Wasser zu Hause und wir glauben, dass die Leute alles haben.

2. Wir halten dieses für selbstverständlich und wir glauben, dass ist richtig, dass wir alles haben. Wir wollen noch mehr. Wir antworten falsch auf die

Frage: «Wie würden Sie Ihr Leben leben, wenn Sie jeden Morgen gratis 86'400 Fr. haben können, aber mit zwei Bedingungen: a) Du hast dieses Geld jeden Morgen für viele Jahre, aber du weisst nicht, wann Sie es das nächste Mal wieder am Morgen bekommen. b) Du musst all dieses Geld jeden Tag ausgeben.

Heute möchte ich keine Pläne mehr für die Zukunft machen, aber ich kann träumen. Mein Traum ist ein Haus am Meer zu kaufen, (ich würde gerne in die Berge ziehen, aber meine Frau liebt das Meer) voller Kinderstimmen. Meine Grosseltern waren sehr glücklich, wenn Grosskinder bei ihnen im Haus spielten. Sie waren sehr reich ohne Geld.

Fan

- Mein Idol ist: Michael Jackson. Seit ich Kind war, hat mich immer fasziniert, wie er getanzt und gesungen hat. Alle Performances von ihm wurden immer detailliert studiert. Er war mein Perfektionist.
 - Ich bin Fan vom Buch «MontanaBlack». Der Autor erzählt Geschichten von seinem Leben.
 - Ich bin Fan von der Gruppe «Gotthard». Ihre Musik begeistert mich. Ich habe sie schon 2-3 Male live gehört.
 - Ich bin Fan von «Big Boy». Dies ist die grösste Dampflokomotive. Sie zieht sehr viele Güterwagen. Sie fährt in Amerika.
-